



über die 3. öffentliche Sitzung
des Wahlausschusses
am Mittwoch, dem 12. November 2003
im Sitzungssaal II des Rathauses

Beginn: 16:45 Uhr
Ende: 17:00 Uhr

Anwesend

Beisitzer SPD

Frau Bartosch
Herr Drescher
Frau Dyduch
Herr Lipinski
Frau Lungenhausen

Beisitzer CDU

Herr Hasler
Herr Weigel

Beisitzer Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Lenkenhoff

Beisitzer FDP/BG

Herr Lehmann

Verwaltung

Herr Heermann
Herr Hupe
Herr Lantin
Herr Tost

entschuldigt fehlten

Herr Bremmer
Frau Middendorf
Frau Scharrenbach

Der Ausschussvorsitzende, Herr **Hupe**, eröffnete die form- und fristgerecht einberufene Sitzung, stellte die Beschlussfähigkeit fest und begrüßte die Beisitzer.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde Herr Lehmann vom Vorsitzenden auf die unparteiische Wahrnehmung seines Amtes verpflichtet.

Alle anderen Anwesenden sind schon in einer früheren Sitzung des Wahlausschusses verpflichtet worden.

A. Öffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1.	Einteilung des Wahlgebietes der Stadt Kamen in Wahlbezirke für die Wahl zum Rat der Stadt Kamen am 26. September 2004	
2.	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	

A. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1.

Einteilung des Wahlgebietes der Stadt Kamen in Wahlbezirke für die Wahl zum Rat der Stadt Kamen am 26. September 2004

Anhand eines Übersichtsplanes sind die eingeteilten Wahlbezirke grafisch dargestellt worden. Herr **Lantin** erläuterte, dass es zur Kommunalwahl 1999 keine Veränderungen gegeben habe. Lediglich neu hinzugekommene Straßen wären den entsprechenden Wahlbezirken zugeordnet worden.

Die Verwaltung schlägt vor, die bisherige Aufteilung der 22 Wahlbezirke beizubehalten und zwar:

Kamen-Heeren-Werve	4 Wahlbezirke	Wahlbezirk 01 bis 04
Kamen-Südkamen	2 Wahlbezirke	Wahlbezirk 05 und 06
Kamen-Mitte	11 Wahlbezirke	Wahlbezirk 07 bis 17
Kamen-Methler	5 Wahlbezirke	Wahlbezirk 18 bis 22

Beschluss:

Dem von der Verwaltung vorgelegten Entwurf der Wahlbezirkseinteilung für die Wahl zum Rat der Stadt Kamen am 26. September 2004 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 2.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

2.1 Mitteilungen der Verwaltung

Herr **Lantin** erläuterte, dass es bei den Wahllokalen zwangsläufig Änderungen geben werde, da z.B. eine Gaststätte mittlerweile geschlossen hätte.

2.2 Anfragen

Herr **Drescher** fragte an, wie die Wahlbezirke für die Kreistagswahl eingeteilt wären.

Herr **Hupe** erwiderte, dass die Wahlbezirksgrenzen für die Kommunal- und Kreistagswahl identisch sind und sein müssen. Der Kreis könne lediglich eine Bündelung vornehmen.

gez. Hupe
Vorsitzender

gez. Lantin
Schriftführer